

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

FACHKRÄFTEBEDARF

19.09.2012

"Die Sicherung des Fachkräftebedarfs ist für den Innovations- und Wirtschaftstandort und das hessische Handwerk eine entscheidende Existenzfrage, die auf Grundlage des Berichts nun federführend vom Wirtschaftsministerium angegangen werden kann", so Jürgen LENDERS, wirtschaftspolitischer Sprecher der FDP-Landtagsfraktion.

Weiter erklärte Lenders:

"Wir bedanken uns ausdrücklich bei der Fachkräftekommission Hessen für ihre hervorragende Arbeit. Unter der Federführung des Hessischen Wirtschaftsministeriums wird die Landesregierung diese nun in ein Gesamtkonzept zusammenbringen."

Lenders hob hervor, dass sich der Kommissionsbericht im Kapitel "Internationalisierung als Standortfaktor" zu einer modernen, am Bedarf orientierten Zuwanderungspolitik bekennt und sie als unerlässliches Element der Fachkräftesicherung einstuft. "Die besten Köpfe sollen für Hessen gewonnen werden. Dies erfordert eine Willkommenskultur, die sich auch in Strukturen ausdrückt. Deshalb brauchen wir – ganz wie es die Kommission vorschlägt – ein Welcome Center im Internet, wo Einreisewillige Antworten auf praktische Fragen wie Anerkennung von Berufsabschlüssen und Sprachkursen finden. Wir sind froh, dass sich der Wirtschaftsminister mit seiner Initiative zur Anwerbung spanischer Fachkräfte dazu bereits auf den Weg gemacht hat.

"Auch die praktische Umsetzung haben wir bereits in Angriff genommen", so Lenders. "Das Wirtschaftsministerium bereitet ein Abkommen mit der spanischen Region Madrid vor. Der Schwerpunkt des Konzepts wird aber auf der Mobilisierung des inländischen Potenzials liegen. Dazu gehört es, dass wir mehr Frauen die Chance bieten, Beruf und Familie zu vereinbaren, und die Arbeitswelt besser auf ältere Arbeitnehmer ausrichten."

Schließlich zeigte Lenders sich sehr erfreut, dass die Kommission auch darauf eingegangen ist, was die Landesregierung bereits unternimmt: "Wir freuen uns, dass das



Programm Olov gesondert gewürdigt wurde. Hier arbeiten wir konkret an der Verbesserung der zielgerichteten Vermittlung von jungen Absolventen in die Berufswelt."

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de